

Energie in all ihren Formen

Kunstschule Mittelweser bringt neuen Kalender heraus: „Energieströme“ ist das Thema

STOLZENAU. „Energieströme“ ist aktuell das Thema in der Kunstschule Mittelweser in Stolzenau: Blitze, die Sonne, Feuerwerkskörper oder auch Glühbirnen zieren die Bilder, die im neuen Ausstellungsraum ausgebreitet sind. Nach einer Ausstellung sollen die Bilder Eingang in den Kalender finden, den die Kunstschule alle zwei Jahre und nun für 2018/2019 gestaltet.

Das Thema passe gut in die Kunstschule, ist die künstlerische Leitung, Lilia Gavrilenko überzeugt: „Bei uns fließt eine Menge Energie. Strom, natürlich, aber vor allem künstlerische Energie. Das, was wir den Menschen geben, aber auch, was in den Menschen steckt.“ So mancher habe überhaupt erst in der Kunstschule entdeckt, welche Energie in ihm schlummere: „Manche können mit einem Thema zuerst nicht viel anfangen, doch dann irgendwann spüren sie es,

dann springt der Funke über.“ Das sei ihr Motor, sagt die aus Witebsk stammende Künstlerin.

Rund 300 Kalender gibt die Kunstschule dann an ihre Schüler und deren Familien, an Ehrengäste, Freunde und Förderer aus. Für die Kinder sei es eine große Anerkennung, ihr Bild in dem fertigen Kalender zu sehen, weiß Gavrilenko, weshalb möglichst viele Bilder von möglichst vielen verschiedenen Kunstschülern untergebracht werden sollen. Finanziert wird das Projekt durch die Avacon. „Der Kalender kommt immer sehr gut an“, sagt Avacon-Kommunalreferent Bernd Heckmann. „Es hängen schon Exemplare bei Kunden in Sulingen, Magdeburg und Helmstedt.“ *ann*

Lilia Gavrilenko und Bernd Heckmann freuen sich über die vielen unterschiedlichen Ideen zum Thema Energie.

